

## **Information gemäß Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

### **bei Grundstücksverkäufen und Abschluss von Erbbaurechtsverträgen durch die Stadt Schöneck/Vogtl.**

Im Rahmen des Verkaufs von bebauten und unbebauten Grundstücken durch die Stadt Schöneck/Vogtl. sowie im Rahmen des Abschlusses von Erbbaurechtsverträgen verarbeitet die Stadt Schöneck/Vogtl. personenbezogene Daten. Wenn die Stadt Schöneck/Vogtl. personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass sie diese Daten z. B. erhebt, speichert und übermittelt. Ihre in diesem Zusammenhang zu verarbeitenden personenbezogenen Daten sind zweckgebunden, das heißt, sie werden nur für den Zweck verwendet, für den sie erhoben worden sind.

Nachfolgend erhalten Sie Informationen darüber, welche personenbezogenen Daten die Stadt Schöneck/Vogtl. bei Grundstücksverkäufen sowie Erbbaurechtsverträgen erhebt, bei wem die Daten erhoben werden und zu welchem Zweck. Weiterhin erhalten Sie Informationen zu Ihren Rechten in Datenschutzfragen und an wen Sie sich diesbezüglich wenden können.

#### **1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:**

Name: Stadt Schöneck/Vogtl.  
PLZ, Ort: 08261, Schöneck/Vogtl.  
Straße, Hausnummer: Sonnenwirbel 3  
Telefon: +49 37464 870-0  
E-Mail: post@stadt-schoeneck.de  
Internet: www.stadt-schoeneck.de

#### **Ansprechpartner der Organisationseinheit:**

Organisationseinheit: Kämmerei  
Kämmerin: Sabine Gottfried  
Telefon: +49 37464 870-119  
E-Mail: kaemmerin@stadt-schoeneck.de

#### **2. Beauftragte für den Datenschutz:**

Name: Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA  
PLZ, Ort: 04317 Leipzig  
Straße, Hausnummer: Eilenburger Straße 1 A  
Telefon: +49 351 86652-446  
E-Mail: kommunaler-datenschutz@kisa.it

#### **3. Zu welchem Zweck und auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?**

Um Grundstücksverkäufe sowie den Abschluss von Erbbaurechtsverträgen durchführen zu können, benötigen und verarbeiten wir personenbezogene Daten (§ 85 der Abgabenordnung).

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Bst. b DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Erfüllung der Grundstückskaufverträge bzw. Erbbaurechtsverträge.

#### **4. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?**

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

Wesentliche Datenkategorien sind:

- Vor- und Nachname
- Adresse
- Geburtsdatum, Geburtsort

#### **4.1 Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir von Ihnen?**

- Telefonnummer (Mobil sowie Privatnummer)
- Bankverbindung
  
- E-Mail-Adressen (zur Korrespondenz von Ihnen überlassenen E-Mail-Adressen)
- Familienstand
- Lage Ihres Grundstücks
- Legitimationsdaten (Personalausweis bei Grundstücksverkauf)
- Bonitätsdaten

#### **5. Wo erheben wir Ihre personenbezogenen Daten?**

Zur Durchführung der vorvertraglichen Verhandlungen und zur Durchführung des Verkaufs erheben wir Ihre personenbezogenen Daten bei Ihnen selbst. Weiterhin können wir öffentlich zugängliche Informationen (z. B. aus Zeitungen, öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen) verarbeiten. Schließlich erheben wir Ihre personenbezogenen Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet sind.

#### **6. Wie verarbeiten wir Ihre Daten?**

In der Regel werden Ihre personenbezogenen Daten elektronisch verarbeitet. Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung und gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen.

#### **7. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten**

Soweit es zur Bearbeitung der Grundstücksangelegenheiten erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten durch die nachfolgend genannten Stellen verarbeitet bzw. den nachfolgend genannten Stellen offengelegt.

Intern

- Bereiche der Stadtverwaltung, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse im Rahmen des Grundstücksverkehrs beteiligt sind.
- Stadtrat und Ausschüsse im Rahmen ihrer Zuständigkeit zur Entscheidung über Grundstücksverkäufe und Erbbaurechtsverträge

Extern

- Veröffentlichung Ihrer persönlichen Daten (Name, Vorname, Wohnort, Kaufpreis) im Rahmen der öffentlichen Rats-/Ausschusssitzungen, in denen über den Verkauf bzw. den Abschluss des Erbbaurechtsvertrags entschieden wird
- Notare
- Auskunftsteien (z. B. SCHUFA, Bürgel) zwecks Bonitätsabfragen
- Landratsamt, weitere Behörden (die Daten werden aufgrund gesetzlicher Verpflichtung vom Notar beim Abschluss des Kaufvertrages weitergeleitet)

#### **8. Wie lange speichern wir Ihre Daten?**

Personenbezogene Daten müssen wir solange speichern, wie sie für die Aufgabenerfüllung erforderlich sind und die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bzw. Verjährungsfristen dies vorgeben. Die den Grundstückskaufverträgen und Erbbaurechtsverträgen zugrundeliegenden personenbezogenen Daten werden dauerhaft gespeichert.

## 9. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus den Artikeln 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen (Art. 16 DSGVO). Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie nach vorgenannter Vorschrift eine Vervollständigung verlangen.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen (Art. 17 DSGVO). Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden (vgl. oben 7.).

In den in Art. 18 DSGVO genannten Fällen (z. B. wenn Sie die Richtigkeit Ihrer gespeicherten Daten bestreiten) haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Eine Verarbeitung kann trotz Einschränkung dennoch erfolgen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse besteht.

Sie haben ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, und sofern an der Verarbeitung kein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DSGVO).

Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fall die Nutzung unserer Angebote für Sie nicht mehr möglich sein könnte.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten, Devrientstraße 1, 01067 Dresden, Beschwerde einlegen.

In einigen Fällen können oder dürfen wir Ihrem Anliegen nicht entsprechen (etwa, soweit durch eine Auskunftserteilung Rechte Dritter betroffen sein könnten). Sofern dies gesetzlich zulässig ist, teilen wir Ihnen in diesem Fall den Grund für die Verweigerung mit.

Stadt Schöneck/Vogtl.

Dezember 2022